



Der Jubilar (sitzend, rechts) im Kreise der Gratulanten

Foto: gkt

Engelbert Wendl feierte seinen 90. Geburtstag

NEUNBURG. Ein bewegtes Leben hat Engelbert Wendl mit seinen 90 Jahren zu erzählen. Geboren ist er am 25. Juni 1926 in Erzhäuser als ältestes von vier Kindern seiner Eltern, der Vater war Bürgermeister von Erzhäuser. Nach dem Besuch der Volksschule in Penting arbeitete er bei der Firma Ellert in Bodenwöhr. Mit 18 Jahren zog er als Grenadier bei den Gebirgsjägern in den Zweiten Weltkrieg und geriet in russische Gefangenschaft. Nach der Entlassung kehrte Wendl in das Haus der Eltern nach Erzhäuser zurück. Zehn Jahre später heiratete er seine zukünftige Frau Franziska. Aus der Ehe gingen drei Kinder hervor. 1964 zog das Ehepaar ins selbst gebaute Haus

nach Penting und verbrachte dort gemeinsam 50 Jahre.

Nach dem Krieg arbeitete der Jubilar über 40 Jahre für die Deutsche Bundesbahn in Schwandorf und übte 15 Jahre gemeinsam mit seiner Frau den ehrenamtlichen Mesnerdienst in der Pfarrkirche Penting aus.

Sechs Enkel und zwei Urenkelkinder sind nun seine größte Freude. Aus gesundheitlichen Gründen lebt das Ehepaar seit 2015 im Marienheim Neunburg. Zu seinem Ehrentag gratulierte eine Abordnung der FFW Penting und der SKK Penting. Auch Bürgermeister Martin Birner überbrachte die herzlichsten Glückwünsche sowie ein Präsent der Stadt Neunburg. (gkt)